# ENTSCHEIDUNG DES RATES

**vom 5. März 1984**

**zur Änderung der Entscheidung 82/438/EWG zur Ermächtigung bestimmter Mitgliedstaaten zur Anhebung der in der Richtlinie 72/159/EWG über die Modernisierung der landwirtschaftlichen Betriebe vorgesehenen Zinsvergütung**

(84/143/EWG)

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 72/159/EWG des Rates vom 17. April 1972 über die Modernisierung der landwirtschaftlichen Betriebe [1]. zuletzt geändert durch die Richtlinie 82/436/EWG [2], insbesondere auf Artikel 8 Absatz 2 Unterabsatz 2,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Der zur Zeit in den betroffenen Mitgliedstaaten geltende Zinssatz hat sich gegenüber dem Stand vom Juni 1982 nicht verringert, und folglich überschreitet der zu Lasten des Begünstigten verbleibende Satz weiterhin den in der Richtlinie 72/159/EWG festgesetzten Mindestsatz —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

*Artikel 1*

Mit Wirkung vom 1. Januar 1984 erhält Artikel 3 der Entscheidung 82/438/EWG [3] folgende Fassung:

*„Artikel 3*

Diese Entscheidung gilt bis zum 30. Juni 1984."

*Artikel 2*

Diese Entscheidung ist an das Königreich Belgien, das Königreich Dänemark, die Bundesrepublik Deutschland, die Republik Griechenland, die Französische Republik, das Großherzogtum Luxemburg, das Königreich der Niederlande und das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland gerichtet.

Geschehen zu Brüssel am 5. März 1984.

*Im Namen des Rates*

*Der Präsident*

M. ROCARD

---

[1] ABl. Nr. L 96 vom 23. 4. 1972, S. 1.
[2] ABl. Nr. L 193 vom 3. 7. 1982, S. 37.
[3] ABl. Nr. L 193 vom 3. 7. 1982, S. 39.